



Interessensbekundung Kleingastronomie (Imbiss) Gärtnermarkt

Einleitung

Auf dem Gelände der Landesgartenschau ist im Rahmen des geplanten Gärtnermarktes über die gesamte Veranstaltungszeit hinweg eine kleingastronomische Versorgung mit Speisen und Getränken vorgesehen. Zur Ergänzung des Angebots rund um die Themen Garten und Haus suchen wir hierfür einen geeigneten Anbieter.

Das gastronomische Angebot soll sich an ein breites Publikum richten und entsprechend vielfältig und zugänglich gestaltet sein. Dabei ist es ausdrücklich erwünscht, dass der Gastronom seine individuelle Handschrift und sein eigenes Konzept einbringt.

Im Sinne der regionalen Prägung und der Thüringer Tradition wird empfohlen, Thüringer Bratwürste vom Rost sowie weitere Thüringer Spezialitäten als Teil des Angebotes zu berücksichtigen. Erfahrungen aus vergangenen Gartenschauen haben gezeigt, dass insbesondere regionale Spezialitäten bei Besucherinnen und Besuchern aus anderen Bundesländern auf großes Interesse stoßen.

Die Landesgartenschau Leinefelde-Worbis 2026 erwartet mehr als 325.000 Besucher (Tages- und Dauerkartenbesucher). Der 150-km-Radius um Leinefelde ist für die Landesgartenschau der entscheidende Quellmarkt zur Einwerbung von Besuchern und somit Mittelpunkt und Anlass für sämtliche Marketingmaßnahmen. Dieses Einzugsgebiet umfasst die 3 Bundesländer Thüringen, Hessen und Niedersachsen mit zahlreichen großen Städten. Leinefelde ist verkehrsgünstig sehr gut gelegen; direkt an der A38 (West-Ost) und der B247; die Entfernung zur A7 (Nord-Süd) beträgt ca. 15 km und die Anbindung an die A71 ist ca. 30 km entfernt. Eine Tageskarte für Erwachsene wird 22,00 EUR kosten.

Der "Gärtnermarkt" befindet sich in unmittelbarer Nähe des Gelände-Haupteingangs und neben einem der großen Parkplätze. Er liegt zudem direkt vor dem "Blumenblock" (Blumenhalle), in dem es über die gesamte Zeit hinweg täglich auf 5 Etagen publikumswirksame Veranstaltungen, wechselnde Ausstellungen oder Workshops zu erleben gibt. Auch einige Großveranstaltungen finden während der Gartenschau statt, wie z.B. der MDR-Sommernachtsball, die Ballon-Woche (VR-Bank Mitmach-Tour) oder Konzerte mit bekannten Künstlern.

Der Gärtnermarkt ist während der Öffnungszeiten auch für Nichtkarteninhaber der Landesgartenschau zugänglich, was zusätzliches Gästepotenzial anzieht. Das Gelände ist eingezäunt, nachts verschlossen und durch den Sicherheitsdienst und Kameraüberwachung bewacht.

Standortspezifische Anforderungen an den Gastronomen

Am Standort soll eine Ausgabestelle für Imbiss Speisen und Getränke entstehen. Diese kann mobil oder stationär ausgebildet sein. Die Außendarstellung muss schlicht und modern ausgeführt werden und ist mit der LaGa gGmbH abzustimmen. Die Einheit soll zusätzlich zu den erforderlichen Produktionsstrecken mit einer nicht von außen einsehbaren Lagermöglichkeit ausgestattet sein. Ergänzend stellt der Gastronom die Stehtische, Sitzgelegenheiten sowie ggf. Beschattung in Absprache mit der LaGa gGmbH zur Verfügung. Zur Essensaufnahme der Gäste sind Stehtische und Sitzgelegenheiten in ausreichender Anzahl durch den Gastronomen zu stellen. Die Anzahl, Design und die Aufstellflächen sind im Vorfeld mit der LaGa gGmbH abzustimmen.





Standortspezifische Anforderungen an den Gastronomen

Vom Gastronomiebetreiber des Imbiss Gärtnermarkt“ werden erwartet:

- Ein Konzept für die Gestaltung der Gastronomiefläche
- Erstellung einer bepreisten Getränke- und Speisekarte (Entwurf)
- Stellung einer der Größe entsprechenden zentralen Gastronomieeinheit mit Lager für die Tagesversorgung inkl. Entsorgungsmöglichkeiten
- Vorschläge für die Gestaltung, Beschaffung und Einrichtung von Stehtischen und Sitzgelegenheiten für ca. 50 – 60 Personen
- Ggf. Beschattungs- und Beleuchtungselemente nach Absprache mit der LaGa gGmbH

Rahmenbedingungen

Die Fläche wird fachgerecht vorbereitet und mit den erforderlichen Strom- und Wasseranschlüssen ausgestattet. Gäste-WC-Anlagen befinden sich in unmittelbarer Nähe im „Blumenblock“, ebenso wie die Toilette für das Personal. Die Kosten für den Unterhalt und die Reinigung der Besuchertoiletten werden zwischen der LaGa gGmbH und dem Gastronomen anteilig getragen.

Ein Geländeplan der Fläche ist im Anhang (Anlage 1) enthalten. Bei konkretem Interesse am Standort stehen weitere Informationen zum Ausbauzustand der Fläche, zu den Anschlusswerten sowie zu geplanten Veranstaltungen zur Verfügung. Darüber hinaus kann eine Begehung der Fläche vereinbart werden.

Öffnungszeiten:

Die verpflichtenden Kernöffnungszeiten für den Biergarten sind an den 172 Tagen täglich von 10:00-18.00 Uhr. Darüber hinaus steht es dem Gastronomen, frei die Öffnungszeiten nach Absprache bei Veranstaltungen mit der LaGa zu erweitern.

Allgemeine Rahmenbedingungen

Die Gastronomie zur Landesgartenschau in den eingezäunten, eintrittspflichtigen Bereichen ist in einem Gesamtkonzept geplant und steht in gegenseitigen Abhängigkeiten. Zur Landesgartenschau müssen bestimmte Öffnungszeiten, Angebote und Serviceabläufe gewährleistet sein. Die Zusammenarbeit der Gastronomie mit der Gartenschau als Gesamtveranstaltung ist essenziell.

Für die Gastronomie bedeutet das u.a.:

Bereich	Rahmenbedingungen
Öffnungszeiten	23.April 26 – 11.Oktober 26 Montag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr
Produkte und Waren regionaler Herkunft	Verwendung eines möglichst hohen Anteils an Produkten aus Thüringen

Exklusiv- und Lieferrecht	Der Bieter ist an das exklusive Lieferrecht für Speiseeis gebunden und verpflichtet sich, dieses während der gesamten Vertragslaufzeit anzubieten.
Lieververkehr	Täglich 07:00 – 9:30 Uhr und 18:00 – 20:30 Uhr
Rabatte und Begünstigungen	Bevorzugte Bedienung der Mitarbeiter und Akteure der LaGa sowie 25% Sofortrabatt auf Speisen und Getränke.
Abgabe der Bekundung	Bis Ende KW 13 – 2026

Pachtangebot

Mit der Abgabe des Angebots hat der Bieter einen Vorschlag zur Zahlung einer Pacht einzureichen. Der Vorschlag soll Angaben zur vorgesehenen Höhe der Pacht sowie zu den grundlegenden Zahlungsmodalitäten enthalten. Es handelt sich bei der Angebotsabgabe ausschließlich um die Nettopacht; die Kosten für Strom, Wasser, Müllentsorgung sowie für den Unterhalt und die Reinigung der Besuchertoiletten sind in diesem Zusammenhang nicht relevant.

Der Pachtvorschlag wird als Bestandteil des Angebots berücksichtigt.

Die Interessenbekundung ist zu richten an:

Landesgartenschau Leinefelde- Worbis gGmbH
Kennwort „Bekundung Kleingastronomie Gärtnermarkt“
Bahnhofstraße 43
37327 Leinefelde- Worbis

oder per E-Mail an:

info@lgs-leinefelde-worbis.de
Betreff: „Bekundung Kleingastronomie Gärtnermarkt“

Die Interessenbekundung ist mit einer Unterschrift und Firmenstempel zu versehen sowie mit der Angabe der Höhe der zu zahlenden Pacht.

Ort, Datum

Stempel Unterschrift